



OWHC YOUNG TRAVELLING - EIN WELTERBE REISESTIPENDIUM

Das Regionalsekretariat für Nordwesteuropa und Nordamerika der Organisation der Welterbestädte (Sitz in Regensburg) vergab im Jahr 2019 zum zweiten Mal ein „Young Travelling Scholarship“. Anfang Juli 2019 wurden aus mehr als 70 internationalen Bewerbungen insgesamt sieben Teams/Reisende als Stipendiaten ausgewählt.

Die „Young Traveller“ berichten in einem Blog und über Social Media von ihren Erlebnissen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Welterbestädte die Vergangenheit erfahrbar machen und inwiefern sie diese mit der Zukunft verknüpfen.

In dieser Ausstellung stellen wir Ihnen die individuellen Berichte und Zusammenfassungen der Reisenden zu ihren Welterbe-Erfahrungen vor.



LUST AUF YOUNG TRAVELLING?

Auch im Jahr 2020 möchte die OWHC wieder junge Menschen auf die Reise schicken, um Welterbestädte in Europa und Nordamerika kennenzulernen und über ihre Erfahrungen zu berichten. Wir suchen kreative junge Menschen, die sich auf die Spuren unseres Welterbe begeben wollen:

Du...

...bist zwischen 18 und 28 Jahre alt?
... hast Lust im Sommer 2020 in mindestens drei Welterbestädte zu reisen und bist bereit darüber zu berichten?
...kannst 1000 Euro Reisebudget gut gebrauchen?

Auf der Webseite der OWHC wird es ab Mai die aktuellen Informationen zur Bewerbung für das Young Travelling Stipendium 2020 geben - wir freuen uns auf kreative Ideen zu Deinem Welterbe-Trip!



2019 YOUNG TRAVELLERS

AUSSTELLUNG

Welterbe in jungen Händen
– ein Reisestipendium der
Organisation der Welterbestädte



ORGANIZATION OF
WORLD HERITAGE CITIES

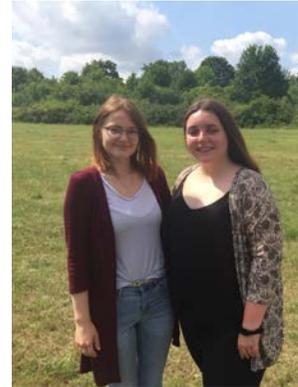
Vincent & Iga

Die beiden haben sich im Studium in Glasgow kennengelernt. Auf ihrer Reise zu Welterbestätten haben sie sich auf Architektur und den Einfluss auf die Gesellschaft fokussiert. Vincent, als Künstler, lieferte wundervolle Zeichnungen für unsere Ausstellung, während Iga eine Präsentation von Schwarz-Weiß-Fotografien produzierte.



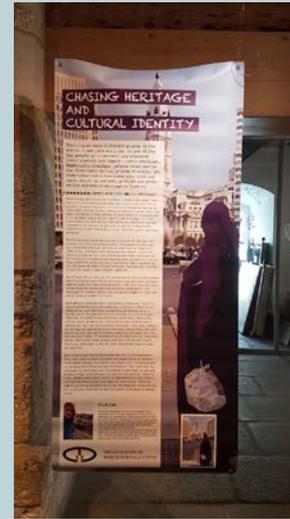
Elisabeth & Inga

Die beiden studieren in Würzburg Sammlungen / Provenienz und Kulturerbe im Master. Von den vier besuchten OWHC-Städten (Bamberg, Wien, Bordeaux und Regensburg) brachten sie kleine Sammlerstücke und Besonderheiten zurück und präsentierten sie in Setzkästen.



Paulina

Pavĺna wurde in der Tschechischen Republik geboren und ging im Alter von 20 Jahren nach Philadelphia, um Journalismus zu studieren. Inspiriert von ihren eigenen Erfahrungen beim Umzug in ein fremdes Land, konzentrierte sie sich auf kulturelle Identität, als sie auf ihrer Reise Städte mit Weltkulturerbe-Status besuchte.



Maria & Emilia

Ein Welterbe-Crime-Pfad war der Titel dieser Exkursion durch die Welterbestätten. Beide studieren World Heritage Studies in Cottbus / Deutschland und sind echte Weltenbummler. Ihr Projektergebnis ist ein Reisemagazin.



Gaby & Ellie

In einer Videopräsentation zeigen Gaby und Ellie, was sie während ihrer Exkursion durch Québec, Philadelphia und New York besonders beeindruckt hat. Dabei reflektieren sie auch ihren eigenen kulturellen Hintergrund als asiatische Gaststudentinnen in den USA.



Lyubomira

Als Reiseliebhaberin und Journalistikstudentin ist Lyubomira in den sozialen Medien und mit ihrem eigenen Reiseblog, in dem sie auch diese Reise festhielt, erfolgreich. Sie wurde in Bulgarien geboren und studierte in der OWHC-Stadt Wien.



Klara

Ihr Reisemotto lautete „Mythen und Legenden in Europa“. Durch Interviews mit Einheimischen sammelte sie in allen besuchten Städten traditionelle Geschichten und Legenden. Mit ihren farbenfrohen Zeichnungen werden in unserer Ausstellung sogar schreckliche Drachen lebendig.

